

Brig und Martinach, 7. Oktober 2016

Sich auf sein Smartphone mit dem Fingerabdruck einloggen, Zutritt zum Büro mit einem biometrischen Gesichtserkennungssystem erhalten...biometrische Technologien bestimmen mehr und mehr unsere Handlungen.

Premiere in der Schweiz und in Europa – eine Ausbildung in einem Bereich grosser Herausforderungen: Biometrie

Ist die Biometrie ein Instrument für Cyber-Sicherheit? Wo sind meine Daten? Wer hat Zugriff darauf? Welche Rechte habe ich? Die FernUni Schweiz und das Forschungsinstitut Idiap (mit Sitz in Brig und Martinach) haben das Fehlen einer Ausbildung in diesem, immer wichtiger werdenden, Bereich erkannt und bieten ab April 2017 eine Weiterbildung im Bereich Biometrie im Fernunterricht an.

Eine einmalige Weiterbildung, in Bezug auf Form und Inhalt – anerkannt in der Schweiz und in Europa

Das Certificate of Advanced Studies Biometrics and Privacy (CAS Biometrics & Privacy) ist einmalig. Erstmals geht eine Weiterbildung auf alle Aspekte der Biometrie ein: Technologien, biometrische Normen, Sicherheit und Schutz der Privatsphäre, Kriminologie, rechtliche Aspekte und Datenschutz, Ethik, Kultur und Gesellschaft.

Dr. Sébastien Marcel, wissenschaftlicher Verantwortlicher des Programms und Senior Forscher in Biometrie am Idiap: «Der CAS Biometrics & Privacy hat das Ziel, Entscheidungsträgern, Behörden und Privatpersonen die Biometrie näher zu bringen sowie auch die Aspekte, die mit dem Datenschutz und der Privatsphäre verbunden sind zu erläutern».

Die Weiterbildung ist sehr flexibel aufgebaut und wird vollständig online unterrichtet und ist somit orts- und zeitunabhängig: die Teilnehmenden können wählen wann sie studieren und dies unabhängig davon in welchem Land oder an welchem Ort sie sich befinden. Eine ideale Lösung für die Mehrheit der Personen, die ein gefülltes Arbeits- und Familienleben haben.

Aufgebaut nach den Bologna-Richtlinien ist die Weiterbildung in der Schweiz aber auch in Europa anerkannt und richtet sich an ein breites Publikum: Unternehmen und Verwaltungen, Entscheidungsträger der Industrie, Politik, Finanzwelt und des Gesundheitswesens, Polizei, Grenzschutz, Zoll, Sicherheitsfachleute, Juristen und nicht zu vergessen alle Privatpersonen die sich für das Thema interessieren.

Dozierende mit internationalem Ruf

Die Teilnehmenden werden von den Kenntnissen der besten internationalen Spezialisten profitieren können, dies sind unter anderen: Dr. Els Kindt ist Honorarprofessor und Forscher im Bereich eLaw an der Leiden University, Prof. Dr. Christophe Champod ist Professor für Forensische Wissenschaften an der Universität Lausanne und Dr. Sébastien Marcel ist Senior Forscher im Forschungsinstitut Idiap und Direktor des Swiss Center for Biometrics Research and Testing.

Das Leitziel: Flexibilität

Jeder Teilnehmende kann pro Jahr zwischen drei Daten zum Start seiner Weiterbildung wählen. Das Programm dauert 3 bis 12 Monate, gemäss dem selbstgewählten Rhythmus. Das gesamte Programm kann absolviert werden oder aber auch einzelne Module können besucht werden. Was sind die Zulassungsbedingungen? Sehr gute Englischkenntnisse und einen Abschluss einer Hochschule oder drei Jahre Berufserfahrung in einem verbundenen Bereich. Der Abschluss? Ein CAS Biometrics and Privacy, anerkannt in der Schweiz und in Europa, bestehend aus 12 ECTS Punkten (entspricht ca. 300 Arbeitsstunden). Die gesamte Weiterbildung kostet CHF 6000, ein einzelnes Modul CHF 1300. Mehr Informationen sind auf unserer Website zu finden: distanceuniversity.ch/casbiometrics

FernUni Schweiz

Universität Fernstudien Schweiz (FernUni Schweiz) ist eine vom Bund anerkannte universitäre Institution und führend im Bereich universitäres Fernstudium in der Schweiz. Seit 1992 bietet die FernUni Schweiz zahlreiche anerkannte Studiengänge auf Bachelor- und Master-Stufe an. 1'554 Studierende absolvieren aktuell ein Studium in deutscher oder französischer Sprache in den Fakultäten Psychologie, Geschichts-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. Die FernUni Schweiz beschäftigt rund 250 Mitarbeitende, davon rund 200 Dozierende und Assistierende.

FernUni.ch

Idiap

Das Forschungsinstitut Idiap (www.idiap.ch), mit Sitz in Martinach, ist eine Non-Profit-Organisation spezialisiert in der Forschung und Entwicklung in der multimedialen Informationsverwaltung. Das Institut beherbergt das schweizerische Kompetenzzentrum für Biometrie (Swiss Center for Biometrics Research and Testing – www.biometrics-center.ch), welches die Mission verfolgt, Technologien zu entwickeln, die mit der Sicherheit der biometrischen Daten verbunden sind und die Zusammenarbeit zwischen Forschern und Unternehmen zu erleichtern.